

- ▶ Schul- und städteübergreifende Kooperation von MINT-Lehrern
- ▶ Gemeinsame Entwicklung von studien- und berufsorientierenden Maßnahmen
- ▶ Zugänge zum Partnernetzwerk des zdi-Zentrums MINT.Marl
- ▶ Nutzen für alle Akteure durch intensiven regelmäßigen Erfahrungsaustausch

### Inhalt/Zielgruppe

Mit der MINT.Macher-Runde hat sich im zdi-Zentrum MINT.Marl im Jahr 2008 ein Instrument etabliert, das den Fokus bei der Entwicklung und Verbreitung berufs- und studienorientierender Maßnahmen im Partnernetzwerk auf die schulischen Akteure legt. Durch die Einbindung engagierter Lehrerinnen und Lehrer aus allen MINT-Fächern und unter Berücksichtigung ihrer pädagogischen Kompetenz können Maßnahmen an außerschulischen Lernorten mit hoher Effektivität entwickelt und kreisweit angeboten werden. Angesprochen werden Lehrkräfte aus unterschiedlichen Schulformen fast aller zehn Städte im Kreis Recklinghausen, der mit über 600.000 Bürgerinnen und Bürgern der einwohnerstärkste Kreis Deutschlands ist. Das zdi-Zentrum MINT.Marl nimmt dabei die Aufgabe des Organisators der Treffen und des Intermediären zu den Partnern aus Hochschulen sowie Unternehmen und weiteren Einrichtungen wahr.



### Umsetzung/Praxis

Die MINT.Macher-Runden finden alle vier bis fünf Wochen in Marl statt. Unter Berücksichtigung der Anfahrtswege und der unterrichtlichen Verpflichtungen hat sich ein Beginn um 14.30 Uhr und eine Dauer von max. 90 Minuten als optimal erwiesen. Die Tagesordnung wird durch das zdi-Zentrum vorgegeben und greift gewünschte fachliche Themen aus dem Kreis der Beteiligten auf. Der Nutzen für die Teilnehmer liegt unter anderem in der Berichterstattung über aktuelle Entwicklungen zu Fragen der Studien- und Berufsorientierung, insbesondere der aktuellen berufsorientierenden Maßnahmen von MINT.Marl. Aber auch der Ideenaustausch über zusätzliche Angebote und weitere Bildungspartner sowie die Diskussion über die experimentelle Ausstattung zur Anreicherung des naturwissenschaftlich-technischen Unterrichts wird von allen Beteiligten positiv bewertet.

Rund 20 bis 25 Lehrerinnen und Lehrer nehmen in wechselnden Besetzungen an den Sitzungen teil. Gelegentlich beteiligen sich auch außerschulische Partner.

## Finanzierung

Die Durchführung der regelmäßigen Sitzungen der MINT.Macher erfordert nur einen geringen organisatorischen Aufwand und niedrige Kosten. Bisher mussten keine Fahrtkosten übernommen werden, und es fielen lediglich geringfügige Cateringkosten an.

## Perspektive

Nach der Ausweitung der Aktivitäten von MINT.Marl in den gesamten Kreis Recklinghausen seit dem Jahr 2010 können sich die Teilnehmer der MINT.Macher-Runden auch über Aktivitäten der Kolleginnen und Kollegen in den kooperierenden Schulen der kreisangehörigen Städte vor Ort informieren.

So tritt neben die etablierte Runde am Ort der Geschäftsstelle des zdi-Zentrums am Albert-Schweitzer-Geschwister-Scholl-Gymnasium in Marl das Format MINT.Macher-vor-Ort.

Hier sollen an ein bis zwei Terminen pro Jahr die Angebote einzelner Schulen oder schulischer Verbände mit Partnern vorgestellt werden. Alle Veranstaltungen können auch von Mitgliedern der regionalen Beratungsnetzwerke (insbesondere die Agentur für Arbeit und das Regionale Bildungsbüro) besucht werden.

Seit Juni 2012 und durch Beschluss des Regionalen Bildungsausschusses übernimmt MINT.Marl darüber hinaus die Koordination der MINT-Aktivitäten im Kreis Recklinghausen in Abstimmung mit dem Regionalen Bildungsbüro. Im Handlungsplan der Emscher-Lippe-Region für die Initiative zur Fachkräftesicherung in NRW wurde MINT.Marl zudem die Federführung für die biographiebegleitende Organisation von MINT-Kompetenzen in Zusammenarbeit mit den Bildungsbüros der Städte Gelsenkirchen, Bottrop und des Kreises Recklinghausen übertragen.

## Fazit

Die MINT.Macher-Runden haben sich als effektives Instrument zum regelmäßigen persönlichen Austausch der wichtigen schulischen Partner des zdi-Zentrums MINT.Marl erwiesen. Nur durch diese operative Vernetzung lässt sich eine hohe Durchdringung der Maßnahmen im gesamten Kreis Recklinghausen sowie eine ständige Qualitätsverbesserung und Angebotsverbreiterung erreichen. Seine Kernkompetenz als Intermediär zwischen den Partnern aus Schulen, Hochschule und Unternehmen sowie bildungs- und wirtschaftsnahen Einrichtungen und ihren jeweiligen Rahmenbedingungen kann das zdi-Zentrum MINT.Marl damit optimal einsetzen.

**zdi** Zentrum  
MINT.Marl  
Nordrhein-Westfalen

## Kontakt

zdi-Zentrum MINT.Marl  
Geschäftsstelle Albert-Schweitzer-Geschwister-Scholl-Gymnasium  
Max-Planck-Str. 23  
45768 Marl

Norbert Dohms (Projektleiter)  
Markus Real/Gisela Schroer (Projektkoordinatoren)

Telefon: 02365/9697-73  
E-Mail: sekretariat@mint-marl.de  
Internet: www.mint-marl.de

